

ZWEI JUNGE ERZÄHLER

Hedwig Kohde

Das dunkle Herz

Erzählung. Geheftet 2.-, kartoniert 2.80, Leinen 3.80 RM

Eine junge Frau erzählt hier von den Lebensverirrungen einer ihrer dunklen Schwestern. In ihrem Wesensgrund taghelle und nachtdunkle Menschen kommen einander an entscheidenden Lebenswenden in den Weg, und jedes dieser Leben führt an einen Abgrund. Die eine Schwester tötet in einer seelischen Krise das Kind der andern. Die Verwirrungen aus dem Unbewußten sind nicht psychoanalytisch erklärt, sondern die Erlebnisse sind bildhaft in ihre Urgründe zurückgeführt und so verständlich gemacht. Dadurch, daß die Vorgänge rein als Erscheinungen vor dem Horizont menschlichen Geschickes gegeben sind, deuten sie sich selbst und sind Natur jenseits aller Moral.

Hans Jüngst

Das Geständnis

Erzählung. Geheftet 2.-, kartoniert 2.80, Leinen 3.80 RM

Die Landschaft dieses Buches ist das Holzfällertal eines mitteldeutschen Gebirges. Einer der Holzfäller erschlägt aus Eifersucht einen wandernden Hausierer. Seine Täterschaft wird nicht entdeckt, aber die Gewissenslast hängt weiterhin über seinem und seiner Geliebten Leben. Sie werden aus jeder Zuflucht, die sie gemeinsam in der Ordnung eines tätigen Lebens suchen, durch die Unruhe des Gewissens vertrieben. Sie ringen miteinander um die Ehrlichkeit vor der eigenen vergangenen Tat. Erst das Geständnis vor dem Richter macht den Weg frei. — Der kriminelle Fall ist keineswegs das Wesentliche der Erzählung, vielmehr ist ihr Gegenstand das Triebhafte in den Menschen, die in engster Verbindung mit der immer treibenden Natur leben, und das verborgene Humane, das im Menschen dieser Natur entspricht.

S. FISCHER VERLAG • BERLIN